



PRESSEINFORMATION

vom 11. September 2015

„Kunst ist grenzenlos – Inklusion in ihrer schönsten Form“ Großer Erfolg der ersten Parieté-Gala in Berlin

Mit stehenden Ovationen verabschiedete ein begeistertes Publikum am vergangenen Freitag die große Künstlerschar der ersten Parieté-Gala auf dem Pfefferberg. In einer einzigartigen Show präsentierten behinderte und nichtbehinderte Schauspieler, Tänzer, Musiker und Sänger Szenen aus ihren Theaterproduktionen, ihre aktuellen Songs, Kostproben aus ihrem Repertoire und choreographische Welturaufführungen.

Unter dem Motto „Kunst kennt keine Grenzen“ veranstalteten der VIA Unternehmensverbund und der Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin am 4. September 2015 auf der Bühne des Pfefferberg Theaters, in den Räumen der Schankhalle Pfefferberg und unter freiem Himmel ein einzigartiges Theaterspektakel – die Parieté-Gala.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte die Lebensgefährtin des Bundespräsidenten, Daniela Schadt, in ihrer Funktion als Schirmherrin des Abends das Publikum im ausverkauften Pfefferberg Theater. Sie erinnerte an die UN-Behindertenrechtskonvention und verwies auf die Pflicht der Politik und Gesellschaft Rahmenbedingungen zur aktiven Teilhabe von Behinderten zu schaffen. Die Vorstandsvorsitzende des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, Dr. Barbara John, betonte in einem zweiten Grußwort die große Aufgabe der beiden Veranstalter, sich tagtäglich des Themas Inklusion anzunehmen es voranzutreiben.

Der Regisseur und Choreograph Giorgio Madia hatte die Show konzipiert und eigens für diesen Abend Künstlerinnen und Künstler mit und ohne Behinderung zusammengebracht. So verzauberten die Sängerin Joana Zimmer und der Balletttänzer Yan Leiva, Alexa Feser und die I Dance Company das Publikum. Begeisterungstürme entfachten die Cellistin Katharina Reichelt mit Katja Baeva am Piano wie auch die Staatsopern-Sopranistin Evelin Novak und ihre Pianistin Alina Pronina. Novak interpretierte eine Arie aus „Tosca“ in Gebärdensprache.

Alle Auftritte waren einzigartig in ihrer Form und Darstellung. Zum Ende der von Marlene Lufen und Mirko Kuball souverän und mit viel Situationskomik moderierten Veranstaltung „rockte“ mit „Satisfaction“ das Theater RambaZamba gemeinsam mit der Schauspielerin Eva Mattes die Bühne des Theaters.

Die Veranstalter - der VIA Unternehmensverbund und der Paritätische Wohlfahrtsverband - zeigten sich übergücklich ob dieses großen Erfolgs und dankten allen Beteiligten für ihr großes Engagement.

Eine Fotogalerie finden Sie auf der Website www.pariete-berlin.de



Verband für Integrative Angebote
Berlin gemeinnützige GmbH





Die gemeinnützige **VIA Verbund** gGmbH (kurz VIA) mit vier Tochtergesellschaften betreut und beschäftigt seit 1991 Menschen mit Behinderungen und unterstützt Pflegebedürftige und Senioren in Berlin. Insgesamt engagieren sich über 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unterschiedlichen Sozial- und Gesundheitsbereichen. Zu den Arbeitsfeldern gehören Psychiatrie und Behindertenhilfe genauso wie Qualifizierung und Kultur.

Seit fast 25 Jahren arbeitet VIA daran, dass Menschen in Krankheits- und Lebenskrisen nicht ausschließlich über ihre Defizite wahrgenommen und ausgegrenzt werden, sondern als Menschen mit viel Potenzial erkannt und in die Gesellschaft integriert werden. Um diesen Anspruch voranzubringen, knüpft der Unternehmensverbund enge Kontakte mit bestehenden Verbänden und Netzwerkpartnern vor Ort. Alle Aktivitäten sind gemeinnützig und dienen dem Kerngeschäft – der Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Handicaps und zwar mitten in der Stadt.

Pressekontakt

VIA Unternehmensverbund

Wolfgang Kaldenhoff, Leiter Unternehmenskommunikation, Marketing & Vertrieb

030 44 35 4 - 854, presse@pariete-berlin.de

pariete-berlin.de

Der **Paritätische Wohlfahrtsverband Berlin** ist Dach- und Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege. Unter seinem Dach sind rund 700 eigenständige, gemeinnützige Organisationen und Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen.

Sie sind in der Bildung, der Kinder-, Jugend-, Alten- und Familienhilfe, in der ambulanten und stationären Pflege, in der sozialen und psychosozialen Versorgung, in der Behindertenhilfe, der interkulturellen Arbeit und Migrationssozialarbeit, der Aids-Hilfe, der Drogen- und Suchthilfe und in der Gesundheitsförderung und -versorgung tätig.

Insgesamt sind rund 55.000 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verbandsbereich beschäftigt. Bei den Mitgliedsorganisationen des Paritätischen sind insgesamt rund 75.000 Menschen organisiert.

Pressekontakt

Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin

Nina Peretz, stv. Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

030 86 00 1 - 123, peretz@parietaet-berlin.de



Verbund für Integrative Angebote
Berlin gemeinnützige GmbH

